

Bei der Mitgliederversammlung am 20. April 2007  
wurde ein neuer Vorstand der Bunten Liste gewählt



1. Vorsitzender: Günter Eisold, 2. Vorsitzende: Cornelia Bornheimer,  
Schatzmeister: Raimund Huber, Beisitzer: Franz-Albert Becker, Iris  
Dillmann, Angelika Imbusch, Gerhard Ruß, Winfried Scherrer, Ulrich  
Wegat

Das Kleeblatt ist die Vereinszeitung der  
Bunte Liste Wallertheim e. V.  
Am Katzensteg 55  
55578 Wallertheim

V.i.S.d.P.: Raimund Huber, Ulrich Wegat

Tel.: 06732 7317  
Fax: 06732 933843  
Mail: [info@bunte-liste.net](mailto:info@bunte-liste.net)  
Homepage: [www.Bunte-Liste.net](http://www.Bunte-Liste.net)

Geneigte/r Leser/in,  
Sie haben die Möglichkeit, sich aktiv bei uns einzubringen, in welcher Weise auch immer.  
Nachfolgend haben Sie dazu die Möglichkeit:

Ich möchte mehr über euch erfahren, ladet mich bitte zum nächsten Treffen ein

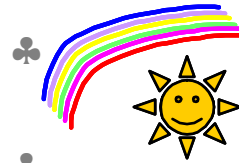
Ich möchte aktiv mitmachen und dazu Mitglied werden

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Telefon, Fax, Email (so vorhanden) \_\_\_\_\_

(Abtrennen und bei der Bunte Liste Wallertheim e.V. abgeben)



Kleeblatt



Zeitung der



Bunten Liste Wallertheim e.V.

10. Wallertheimer Ferienspiele

vom 30. Juli bis 3. August 2007

**Große Spaß-Olympiade  
für alle 6 – 12 jährigen Kinder  
aus Wallertheim und  
Gau Weinheim!**

Für die Ferienspiele werden noch einige Helfer/innen  
gesucht. Diese können sich bei Cornelia Bornheimer  
oder Angelika Imbusch melden

## Wallertheim tritt den weg in die Zukunft an (Dorferneuerung Dorfentwicklung)

Nach Gesprächen mit einzelnen Bewerbern/innen konnte dem Gemeinderat ein Ergebnis vorgelegt werde. Die Empfehlung fiel auf Frau Nathalie Franzen als unsere Dorfmoderatorin. Nach einem Vorgespräch am 5. Februar wurden alle Wallertheimer Bürger/innen für den 15. April zu einem Informationsnachmittag und Workshop in die Mehrzweckhalle eingeladen. Nach Vorstellung ihrer Person und einen Ausblick auf den Ablauf der Veranstaltung lud Frau Franzen anschließend alle zu einer „Reise in das Jahr 2030 nach Wallertheim“ ein. Bei der phantasievollen Reise in die Zukunft stellte man fest, dass sich Wallertheim äußerlich nur wenig verändert hat. Die Identität des Ortes blieb erhalten. Nun sollten einzelne Interessengruppen wie „Jung und Alt / Miteinander der Generationen“, „Kultur, Geschichte, Weinbau und Tourismus“, „Infrastruktur, Gewerbe, Versorgung“, „Vereine und Öffentlichkeitsarbeit“ und „Ortsgestaltung und Begrünung“ gebildet werden. Diese Gruppen hatten Ihre Eindrücke über das in der Zukunft vorgefundene Wallertheim niederzuschreiben. Es wurde herausgearbeitet, dass Gutes und Wertvolles erhalten, bzw. wiederhergestellt werden soll. Der dörfliche Charakter Wallertheims war geblieben, hat sich jedoch den Bedürfnissen seiner Zeit angepasst. Eine Begegnungsstätte für Jung und Alt war mit Leben erfüllt. Ein Vereinsring hatte sich gebildet und erfüllte das dörfliche Zusammenleben, es herrschte ein ausgeprägtes Miteinander und Füreinander. Es war eine sehr anregende und interessante „Reise in die Zukunft“ bei der zu sehen war, dass bei der ganzen Ideenflut auch Realismus herrschte, die „Kirchen also im Dorf blieben“: Die anwesenden Bürger/innen waren sich einig, dass die Fahrt ins

Wallertheim der Zukunft eine sehr schöne Reise war. Viele Ideen wurden geboren, noch mehr bleibt aber zu diskutieren und Konzepte zu entwickeln. Dazu haben sich die Arbeitskreise bereits getroffen. Es bleibt zu hoffen und zu wünschen, dass sich bei den nächsten „Reisen“ noch mehr Wallertheimerinnen und Wallertheimer beteiligen werden.



## Bunte Liste Unterwegs

### Winterwanderung am 27.01.2007 „Rund um den Wißberg!“

Bei etwas feuchtem Wanderwetter zogen wackere Gesellen/innen und 4 Hunde Mittags gegen 13.00 Uhr los, um den Wißberg zu erzwingen.



Am Fuße des Wißberg angekommen, wurde sich mit heißem Glühwein oder Orangensaft gestärkt, um dann den Berg leichter erklimmen zu können.

Nach etwa eineinhalb stündiger Umrundung des Berges ging es zum Gipfel. Dort angekommen, wurde eine zünftige Jause zu sich genommen (Weck Worscht Woi).

Es gab außerdem noch Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen. Der Abgang endete dann bei einem gemütlichen Zusammensein in der Gaststätte Brunnenstübchen.



### Sulzbachwanderung am 19.05.2007

Bei sehr schönem Wanderwetter folgte eine Gruppe Interessierter um den Sulzbach zu erkunden. Vorbei an der Lettenmühle und dem Renaturierungsgebiet „Feuchtwiese Sulzbach“ ging es Richtung Sulzheim. Von dort wanderte die Gruppe zum Altenberg und über Rommersheim zurück nach Wallertheim. Dabei wurde (wieder mal) entdeckt, wie viel Interessantes und Schönes die rheinhessische Landschaft zu bieten hat.

Demnächst sind wir wieder „on tour“, wir werden vorab informieren.

